

Aus dem Rathaus

Veranstaltungskalender ONLINE

Veranstaltungstermine Juni

01.06.2026	Nachbarschaftshilfe der VG Haldenwang	Spiele- und Singnachmittag	Schützenheim in Konzenberg
19.06.2026	Kindertagesstätte Dürrlauingen	Fest Kita (intern)	Dürrlauingen
20.06.2026	FFW Mindelaltheim	Grillfest	Dorfzentrum in Mindelaltheim
21.06.2026	FFW Mindelaltheim	Grillfest	Dorfzentrum in Mindelaltheim
28.06.2026	Musikverein Haldenwang-Hafenhofen	Patrozinium	Schulgarten Hafenhofen

Der Veranstaltungskalender ist auf der Homepage der VG Haldenwang unter folgendem Link zu finden: <https://www.vgem-hw.de/veranstaltungen/>

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Günzburg

Abfallentsorgungsanlagen geschlossen

Am 4. Juni 2026 bleiben die Verwaltung des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes und alle Abfallentsorgungsanlagen des Landkreises Günzburg feiertagsbedingt geschlossen.

Fundsachen

In Röfingen in der Marienstraße wurde ein graues Mobiltelefon der Marke Samsung gefunden.

Bitte melden Sie sich im Fundbüro der VG Haldenwang unter 08222 9676-76.

Fund- oder Verlustanzeigen können über www.verlustsache.de angezeigt werden. Bei Verlustanzeigen erfolgt hier ein automatischer Trefferabgleich mit allen teilnehmenden Fundbüros Deutschlands.

Standorte Defibrillatoren

Gemeinde Dürrlauingen:

Dürrlauingen, am Rathauseingang, Bgm.-Fendt-Straße 5

Mindelaltheim, beim Feuerwehrhaus, Am Weinberg 6

Mönstetten, bei der Anschlagtafel zwischen altem Schützenheim und Kirche, St. Johannes-Straße

Gemeinde Haldenwang:

Eichenhofen, beim Feuerwehrhaus, Weiherweg 28

Hafenhofen, alte Raiffeisenbank hinter Schützenheim, Ortsstraße 14

Haldenwang, Rathaus, links vom Haupteingang, Hauptstraße 28

Konzenberg,

- Kindergarten (oberer Eingang), Ritter-Kunz-Straße 23

- Schützenheim, Ritter-Kunz-Straße 6, links in der Überdachung

- Sportheim FC Konzenberg, Hafenhofener Straße 3a

Gemeinde Landensberg:

Glöttweg, neues Feuerwehrhaus, Nordseite, Dorfstraße 13

Landensberg, Rathaus, Kirchweg 2

Gemeinde Röfingen:

Röfingen, VR-Bank Donau-Mindel eG, Obere Straße 6

Röfingen, Feuerwehrhaus, Eichenweg 2A

Roßhaupten, Kindergarten, Schulstraße 24

Gemeinde Winterbach:

Rechbergreuthen, bei der Anschlagtafel am Feuerwehrhaus, Dorfstraße 24a

Waldkirch, Feuerwehrhaus, Oberdorfstraße 24

Winterbach, Eingang Kindergarten, Schulstraße 1

Stand: April 2026

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Schwaben

Günzburg, ein Besuchstermin muss ab sofort unter der **Telefonnummer 0800 1000 480 21** vereinbart werden.

Jettingen-Scheppach, jeden 2. Montag im Monat jeweils von 08:30 -12:00 Uhr und 13:20 -15:30 Uhr, Anmeldung unter 08225 306 -17

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer 116 117

Sie haben Beschwerden, die Sie mit Hausmitteln oder der Hausapotheke nicht in den Griff bekommen. Sie brauchen dringend einen Arzt. Für diese Fälle gibt es außerhalb der Sprechzeiten die deutschlandweite Nummer des **Ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 116 117**.

Notruf 112

Sie haben plötzlich heftige Beschwerden oder hatten einen Unfall. Sie fürchten ernste bis lebensbedrohliche Folgen, wenn Sie nicht sofort behandelt werden. Z. B. bei Anzeichen eines Herzinfarkts, eines Schlaganfalls oder in einem ähnlich dringenden Notfall. Jetzt gilt es keine Zeit zu verlieren.

Wählen Sie sofort den Notruf 112.

Defekte Straßenlampen melden

Sie können defekte Straßenlampen online melden und die Reparatur in Auftrag geben. Sie finden auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Haldenwang unter www.vgem-hw.de im rechten Menü den Punkt „Defekte Straßenlampe melden“. Von dort aus geht es direkt in das Onlineportal der LEW Verteilnetz GmbH (LVN).

Fundtiere

Wenn Sie ein herrenloses Tier gefunden haben, wenden Sie sich bitte an das **Tierheim „Arche Noah“ in Günzburg**. Dort können Sie das Tier **nach telefonischer Absprache** abgeben. Das Tierheim kümmert sich dann um die Pflege des Tieres.

Tierheim „Arche Noah“, Heidenheimer Str. 21A, 89312 Günzburg
Tel. 08221 303 31

Fax 08221 36 95 70

E-mail: tierheim-gz@freenet.de

Internet: www.tierheim-guenzburg.de

Verschiedene Entsorgungstermine

Strauchschnitt- und Grüngut-Annahme:

Komposthof Oberschmid, Eisingerhof
Öffnungszeiten:

jeden Samstag, von 10 - 12 Uhr

Aussiedlerhof Benno Schmid, Röfingen

Öffnungszeiten:

jeden Samstag, von 13 - 16 Uhr

Abfuhr Restmüll:

Samstag, 30.05.2026

Abfuhr Biomüll:

Freitag, 29.05.2026

Freitag, 05.06.2026

Abfuhr Gelbe Tonne:

Montag, 08.06.2026

Dürrlauingen, Mindelaltheim, Mönstetten, Hafenhofen, Konzenberg,

Waldkirch, Rechbergreuthen,

Landensberg, Glöttweg,

Röfingen, Roßhaupten

Samstag, 06.06.2026

Haldenwang, Eichenhofen, Winterbach

Wertstoffhof Dürrlauingen

Konzenberger Straße

Öffnungszeiten:

jeden Samstag, von 10 - 12 Uhr

Blaue Tonne (Papierabholung)

Dienstag, 02.06.2026

Landensberg, Glöttweg

Röfingen, Roßhaupten

Dienstag, 09.06.2026

Haldenwang, Konzenberg, Hafenhofen, Eichenhofen

Winterbach, Waldkirch,

Rechbergreuthen

Donnerstag, 11.06.2026

Dürrlauingen, Mindelaltheim, Mönstetten

Redaktionsschluss

bei der VGem. Haldenwang
für die Ausgabe **11.06.2026:**

Mittwoch, 03.06.2026
mitteilungsblatt@vgem-hw.de
Fax: 08222 9676-40
Telefon: 08222 9676-0

Schulnachrichten

Stadt Burgau, Nachbarkommunen und Landkreis unterzeichnen Zweckvereinbarung:

Interkommunale Zusammenarbeit sichert künftig die Ferienbetreuung für Grundschul Kinder

Ab dem Schuljahr 2026/2027 kommt auf Kommunen eine neue Aufgabe zu: Im Rahmen des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder müssen sie künftig auch während der Schulferien ein Betreuungsangebot sicherstellen. Der Anspruch startet zunächst für Kinder der ersten Jahrgangsstufe und wird in den folgenden Schuljahren jeweils um eine Jahrgangsstufe erweitert. Insgesamt sind bis zu zehn Wochen Ferienbetreuung im Jahr abzudecken.

Um die Umsetzung vor Ort verlässlich und effizient organisieren zu können, setzt die Stadt Burgau gemeinsam mit neun weiteren Kommunen und dem Landkreis Günzburg auf eine interkommunale Lösung. Am 6. Mai 2026 unterzeichneten die beteiligten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie die stellvertretende Landrätin Monika Wiesmüller-Schwab im großen Sitzungssaal des Burgauer Rathauses die Zweckvereinbarung für die sogenannte „Ferieninsel Burgau“.

Grundlage dafür sind die vom Jugendhilfeausschuss des Landkreises Günzburg beschlossenen Planungsräume. Innerhalb dieser Planungsräume sollen Ferienangebote gebündelt und in enger Abstimmung zwischen Landkreis, Kommunen und freien Trägern der Jugendhilfe umgesetzt werden. Das schafft verlässliche Strukturen, erleichtert die Organisation und ermöglicht eine wirtschaftlich tragfähige Umsetzung, da nicht jede Gemeinde ein eigenes Ferienbetreuungsangebot aufbauen muss. Auch Monika Wiesmüller-Schwab hob bei der Unterzeichnung den Wert der interkommunalen Zusammenarbeit hervor. Für den Planungsraum Burgau übernimmt die Stadt Burgau die Rolle der Standortkommune.

Zur Ferieninsel Burgau gehören derzeit die Stadt Burgau, der Markt Jettingen-Scheppach, der Markt Offingen sowie die Gemeinden Gundremmingen, Haldenwang, Röfingen, Landensberg, Dürrlaingen, Winterbach und Rettenbach. Für die pädagogische Durchführung der Ferieninsel arbeiten die Kommunen mit dem freien Träger ProArbeit zusammen.

Ziel der Ferieninsel ist es, den künftigen Rechtsanspruch nicht nur organisatorisch zu erfüllen, sondern ein verlässliches und zugleich pädagogisch wertvolles Ferienangebot für Grundschul Kinder zu schaffen.

Erster Bürgermeister Martin Brenner betonte bei der Unterzeichnung, dass die Ferieninsel Burgau ein gutes Beispiel dafür sei, wie Kommunen gemeinsam auf neue gesetzliche Anforderungen reagieren können. Zugleich machte er deutlich, dass die Umsetzung des Rechtsanspruchs Städte und Gemeinden vor erhebliche Herausforderungen stellt. „Der Anspruch wurde auf Bundesebene beschlossen, die konkrete Umsetzung auch in finanzieller Hinsicht muss nun auf kommunaler Ebene geleistet werden. Ich denke, ich spreche im Sinne aller beteiligten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, wenn

ich sage: Für diese Aufgabe braucht es verlässliche Rahmenbedingungen, eine auskömmliche Finanzierung und eine stärkere Unterstützung bei der Umsetzung der Ferienbetreuung vor Ort“, so Brenner. Für Eltern ist wichtig: Wer den Rechtsanspruch auf Ferienbetreuung für das darauffolgende Schuljahr geltend machen möchte, muss sein Kind bis Ende April anmelden. Bei später eingehenden Anmeldungen ist eine Aufnahme nur möglich, sofern noch Plätze verfügbar sind. In den Vereinbarungen zur Ferieninsel ist eine wochenweise Buchungsmöglichkeit vorgesehen. Der Elternbeitrag beträgt 50 Euro pro Tag und damit 250 Euro pro Woche.



Das Bild zeigt von links: Christian Weng (Erster Bürgermeister Markt Jettingen-Scheppach), Mathias Endres (Erster Bürgermeister Gemeinde Röfingen), Tobias Bühler (Erster Bürgermeister Gemeinde Gundremmingen), Gabriele Weinmann (Schulverwaltung und Soziales Stadt Burgau), Martin Brenner (Erster Bürgermeister Stadt Burgau), Wolfgang Buckel (Hauptamtsleiter Stadt Burgau), Monika Wiesmüller-Schwab (stellv. Landrätin Landkreis Günzburg), Reinhard Schieferle (Erster Bürgermeister Gemeinde Winterbach), Sandra Dietrich-Kast (Erste Bürgermeisterin Gemeinde Rettenbach), Leonhard Steinle (Erster Bürgermeister Gemeinde Landensberg), Michael Straub (Erster Bürgermeister Gemeinde Haldenwang), Thomas Wörz (Erster Bürgermeister Markt Offingen), Friedrich Bobinger (Erster Bürgermeister Gemeinde Dürrlaingen), Robert Kailbach (Geschäftsführer ProArbeit)

Gemeinde

DÜRRLAINGEN



Gemeinde Dürrlaingen, Rathaus: Bgm.-Fendt-Str. 5, 89350 Dürrlaingen
Erster Bürgermeister Friedrich Bobinger
E-Mail: gemeinde@duerrlaingen.de • Internet: www.duerrlaingen.de
Termine nach Vereinbarung • Telefon: 08222 6421

Hausanschluss nicht mehr im Rahmen des Förderprojektes umgesetzt werden. Eine nachträgliche Fertigstellung Ihres Anschlusses ist weiterhin möglich, jedoch mit Kosten verbunden.

Miecom weist in diesem Zuge auch noch einmal auf die Gebäudeverkabelung hin. Falls noch nicht geschehen, sollte der innenliegende Leitungsweg bis zum vereinbarten Termin entsprechend vorbereitet werden. Dazu finden Sie auf der Webseite der miecom auch ein hilfreiches Erklärvideo: www.miecom.de/wie-kommt-die-glasfaser-ins-haus. Alternativ kann die Gebäudeverkabelung auch problemlos im Nachgang hergestellt werden.

Sollten dennoch Fragen offen sein, steht Ihnen das Projektteam der miecom gerne telefonisch unter 08272/6097911 oder Mail unter breitband@miecom.de zur Verfügung.

Gemeindenachrichten

miecom-Netzservice GmbH

Der Glasfaserausbau in Dürrlaingen befindet sich auf der Zielgeraden

Der Glasfaserausbau im gesamten Gemeindegebiet Dürrlaingen befindet

sich in der finalen Phase und soll bis zur Jahresmitte vollständig abgeschlossen sein. Aktuell werden die letzten Hausanschlüsse fertiggestellt. Die wenigen noch offenen Anschlüsse werden von miecom noch einmal kontaktiert, um einen fristgerechten Termin für die Endmontage noch im Projektzeitraum zu vereinbaren.

Bitte beachten Sie: Erfolgt keine Terminierung und Fertigstellung bis zum 31.05.2026, kann der kostenlose

Weitere Informationen rund um den Glasfaserausbau finden Sie unter: <https://www.miecom.de/ausbauprojekte/duerrlauingen>

Falls noch nicht geschehen, können Sie jetzt auch einen entsprechenden Glasfasertarif bei Ihrem Wunschanbieter abschließen, um nach Fertigstellung des Anschlusses direkt lossurfen zu können. Sollten Sie dazu eine Beratung benötigen oder Fragen haben, steht Ihnen das Team der **MIC-DSL.de GmbH** als regionaler Vertriebspartner der miecom gerne zur Verfügung. Sie erreichen das Vertriebsteam **telefonisch** unter **08272 6097-917**, per **E-Mail** unter vertrieb@mic-dsl.de oder direkt im **Shop in Binswangen**. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Eine Beratung ist für Sie jederzeit kostenfrei und vollkommen unverbindlich.

Seniorentreffen

Einladung zum Seniorentreffen

Ganz herzlich laden wir Sie zum Seniorentreffen am Mittwoch, 10. Juni 2026, ab 14.00 Uhr **ins Casino der KJF St. Nikolaus in Dürrlauringen** zu Kaffee und Kuchen ein. Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag.

Ihre Seniorenbeauftragten

Gemeinde Dürrlauringen



Mitteilung der Gemeinde Dürrlauringen

Allgemeinverfügung

Blackout – Party vom 04.07.2026 bis 05.07.2026

Die Gemeinde Dürrlauringen möchte hiermit auf die bestehende Allgemeinverfügung für die öffentliche Veranstaltung „Blackout – Party 2026“ in Dürrlauringen von Samstag, den 04.07.2026 bis Sonntag, den 05.07.2026 hinweisen.

Die Allgemeinverfügung hängt während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Dürrlauringen, BGM-Fendt-Str. 5, 89350 Dürrlauringen, sowie in den Ortsteilen Mindelaltheim und Mönstetten aus.

Dürrlauringen, den 18.05.2026

F. Bobinger
gez.
Friedrich Bobinger
Erster Bürgermeister

Vereine und Verbände

VdK Kreisverband Günzburg

Tagesausflug zum Kammelquellefest, Erisried am 02.08.2026 – sh. Gemeindeblatt vom 14.05.2026

Korrektur:

Anmeldeschluss: 30.06.2026

Wir bitten um zeitnahe Anmeldung. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung bei:

VdK Kreisgeschäftsstelle Günzburg
unter Tel. 08221/3674330,
E-Mail: kv-guenzburg@by.vdk.de

Gemeinde

HALDENWANG



Gemeinde Haldenwang, Rathaus: Hauptstraße 28, 89356 Haldenwang
Erster Bürgermeister Michael Straub
E-Mail: gemeinde@haldenwang-hw.de • Internet: www.haldenwang-hw.de
Termine nach Vereinbarung • Telefon: 08222 9676-28

Gemeindenachrichten



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Gemeinderats, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, heute ist für mich ein besonderer und bewegender Moment. Nach 18 Jahren im Gemeinderat darf ich nun als Ihr neu gewählter Bürgermeister zu Ihnen sprechen. Für dieses Vertrauen danke ich Ihnen von Herzen.

Die lange Zeit im Gemeinderat hat mich geprägt. Ich habe gelernt zuzuhören, unterschiedliche Perspektiven zu verstehen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Diese Erfahrungen nehme ich mit in mein neues Amt – als Fundament für verantwortungsvolles Handeln und als Verpflichtung, weiterhin nah an den Menschen zu bleiben.

Ich sehe das Amt des Bürgermeisters nicht als Einzelrolle, sondern als gemeinsame Aufgabe. Unsere Gemeinde lebt von Engagement, Zusammenhalt und dem offenen Dialog. Genau diesen Dialog möchte ich fördern – respektvoll, transparent und auf Augenhöhe.

Wir stehen vor wichtigen Herausforderungen, aber auch vor großen Chancen. Lassen Sie uns diese gemeinsam angehen – mit Mut, mit Weitsicht und mit dem klaren Ziel, unsere Gemeinde weiter positiv zu entwickeln. Dabei ist mir wichtig, Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig offen für Neues zu sein.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen allen – im Gemeinderat, in der Verwaltung und in der Bürgerschaft. Lassen Sie uns gemeinsam Verantwortung übernehmen und unsere Gemeinde mit Leben, Ideen und Zusammenhalt gestalten. Vielen Dank.

*Erster Bürgermeister
Gemeinde Haldenwang
Michael Straub*

Postfiliale Haldenwang

Die aktuellen Öffnungszeiten sind:
 Mo – Fr : 15:00 – 17:30 Uhr
 Sa: 10:00 – 12:30 Uhr

Kindergartennachrichten

Kindergarten Konzenberg

Am Morgen des 13.05.26 kam das Mooseum zu den Vorschulkindern um ihnen Energie und Erneuerbare Energie zu erklären.

Zu Beginn wurde ein Spiel gespielt dabei konnten sich die Kinder aufwärmen.

Anschließend wurde Rohöl, Steinkohle, Benzin und Diesel gezeigt, im Experiment wurde das Benzin sogar angezündet um ihnen zu verdeutlichen was Russ ist und das dies alles in die Atmosphäre gelangt.

Bei verschiedenen Stationen konnten die Kinder experimentieren es gab zwei Wasserkraftwerke, Windrad, eine Solarzelle mit Ventilator sowie einen Backofen indem wir Muffins gebacken haben.

Zum Abschluss gab es ein kleines Rätsel und jedes Kind hat einen Muffin bekommen und durfte natürlich das selbstgebastelte Wasserrad mit nach Hause nehmen.

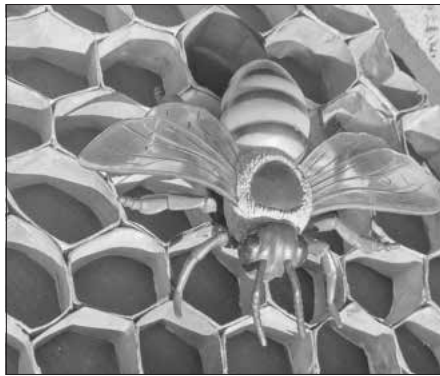


Am 19.05.26 hat uns Hermine besucht um uns alles über die Bienen zu erklären. Wie gelangt die Biene an den Nektar und wie entsteht Honig?! Auch die Kinder durften Nektar sammeln gehen.

Es gibt viele verschiedene Arten an Bienen auch das durften die Kinder anhand von Bildern sehen.

Hermine hat mit allen Vorschulkindern eine Samenbombe aus Erde und verschiedenen Blumensamen gebastelt, diese Kugel hat jedes Kind mit nach Hause nehmen dürfen.

Die Kinder hatten einen spannenden Vormittag im Garten!



Vereine und Verbände

FC Konzenberg e. V.

Einladung zur 61. Mitgliederversammlung am Montag, den 15. Juni 2026 um 19:30 Uhr, im Vereinsheim des 1. FC Konzenberg e. V.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Totenehrung
4. Jahresbericht des 1. Vorstands.
5. Berichte der Abteilungen
6. Kassenbericht 2025
7. Bericht der Revisoren mit Entlastung
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft
des 1. FC Konzenberg e. V.

Schützenverein Eintracht Haldenwang

Einladung zur Generalversammlung am Freitag, 05.06.2026 im Gaudipub des Faschingsvereins Haldenwang
 Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des ersten Schützenmeisters
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Entlastung der Kassiererin und der Vorstandschaft
7. Bericht des Sportwarts
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Proklamation der Schützenkönige
11. Siegerehrung vom Königsschießen
12. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, zeigen Sie Interesse an Ihrem Verein! Dafür bedankt sich, schon im Voraus

die Vorstandschaft

SAVE THE DATE

150

JAHRE

FEUERWEHR

HAFENHOFEN

26.5. - 29.5.2027



Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

 **LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Gemeinde Landensberg, Rathaus: Kirchweg 2, 89361 Landensberg
 Erster Bürgermeister Leonhard Steinle
 E-Mail: gemeinde@landensberg.de · Internet: www.landensberg.de
 Termine nach Vereinbarung · Telefon: 08222 3666

Gemeindenachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 12. Mai

Zur ersten Sitzung des frischgewählten Gremiums begrüßte der erste Bürgermeister die neuen Gemeinderäte und Gemeinderätinnen. In der Gemeinde haben wir für die nächsten 6 Jahren eine gute Mischung aus der jüngeren Generation, den voll im Leben stehenden, Räte die schon

länger im Gremium aktiv sind (von 18,12 und 6 Jahren) und vier Räte die neuzugekommen und das Vertrauen der Bürger erhalten haben. Es zeugt vom hohen Respekt, wenn sich Personen in der doch heutigen hektischen Welt bereiterklären Verantwortung zu übernehmen und sich für die Belange der Gemeinde miteinbringen wollen. Als Bürgermeister der Gemeinde Landensberg hoffe ich auf eine gute Zusammenarbeit, dass wir zusammen mit dem neuen Gremium den Bürgern gerecht werden und gemeinsam die Zügel leiten und Beschlüsse umsetzen können. In der konstituierenden Sitzung am 12. Mai waren einige Tagesordnungspunkte, wofür für das Organisatorische,

das Verwaltungstechnische und die Besetzungen Beschlüsse gefasst werden mussten. Nachfolgende Punkte dienen den Bürgern als Information.

1. Vereidigung der neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates nach Art. 31 Abs. 4 GO

Die vier neu in den Gemeinderat gewählten Mitglieder Herr Josef Joas, Herr Jan Knöpfle, Herr Toni Ritter und Herr Lion Schetting wurden von Herrn Ersten Bürgermeister Steinle gemäß Art. 31 Abs. 4 GO vereidigt.

2. Beschluss, ob neben dem 2. Bürgermeister weitere Bürgermeister gewählt werden

Das neue Gremium beschließt, dass nur ein weiterer Bürgermeister gewählt wird.

3. Wahl des Zweiten Bürgermeisters/ Bürgermeisterin mit Vereidigung

Für die Wahl zum Amt des zweiten Bürgermeisters wurde Frau Hedwig Bierlein vorgeschlagen und auch einstimmig in einer geheimen Wahl bestätigt. Frau Bierlein nahm die Wahl als zweite Bürgermeisterin der Gemeinde Landensberg an. Der erste Bürgermeister gratuliert ihr und freut

sich, dass wir nun eine Frau als zweite Bürgermeisterin gewinnen konnten die bereits 18 Jahre im Gemeinderat aktiv dabei ist, und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

4. Bestellung eines Delegierten und dessen Stellvertreter in die Gemeinschaftsversammlung

In der Verwaltungsgemeinschaft Haldenwang ist Kraft Amtes der erste Bürgermeister als Delegierter vertreten, als zweiter Delegierter wurde Herr Alexander Adam mit Beschluss bestimmt.

5. Information zur Bestellung eines Delegierten und dessen Stellvertreter in den Grundschulverband Röfingen

Die Gemeinde Landensberg kann aufgrund ihrer Schülerzahl nur einen Delegierten in den Grundschulverband Röfingen entsenden. Kraft seines Amtes wird der erste Bürgermeister in den Schulverband Röfingen bestellt.

6. Information zur Bestellung eines Delegierten und dessen Stellvertreter in den Schulverband Mittelschule Burgau

Auch in den Schulverband Mittelschule Burgau kann aufgrund der Schülerzahl nur ein Delegierter entsendet werden. Auch hier gilt das Kraft seines Amtes der erste Bürgermeister in den Hauptschulverband bestellt wird.

7. Bestellung von 4 Mitgliedern in den Rechnungslegungs- und Prüfungsausschuss

Der Gemeinderat hat folgende Personen für den Rechnungslegungs- und Prüfungsausschuss bestimmt: Herr Andreas Salger, Herr Alexander Gah, Herr Toni Ritter und Herr Jan Knöpfle. Als Vorsitzender des Rechnungs- und Prüfungsausschusses wurde Herr Andreas Salger bestimmt.

8. Bestellung von Referenten und Beauftragten

Für verschieden Bereiche wurden in der Sitzung nachfolgende Referenten bestimmt:

Kindergartenreferentin= Frau Alexandra Merk
 Jugendreferent= Herr Lion Schetting
 Seniorenreferent= Herr Josef Joas
 Feldwegbeauftragter= Herr Toni Ritter

Vereinsbeauftragter= Herr Lion Schetting
Beauftragter für Internet und soziale Netzwerke= Herr Jan Knöpfle

9. Erlass einer Geschäftsordnung

Für die neue Periode musste eine neue Geschäftsordnung bestimmt werden. Als Grundlage dient eine Vorlage vom Bayerischen Gemeindetag in der die einzelnen Positionen abgeändert wurden. Die wichtigsten und markanten Punkte wurden vom Geschäftsleiter Herrn Rupprecht in der Sitzung vorgestellt. Nach Klärung einzelner Fragen des Gemeinderates wurde der neuen Geschäftsordnung zugestimmt.

Gemeindenachrichten: Verabschiedung ausscheidender Gemeinderäte

Die Gemeinde hat in der letzten Sitzung im April die ausscheidenden Gemeinderäte verabschiedet. Im Namen der Gemeinde sage ich Vielen Dank an Herrn Stefan Kempfer und Herrn Josef Ruder für 6 Jahre, an Herrn Hermann Ritter für 12 Jahre und an Herrn Friedrich Grasberger für insgesamt 18 Jahre Gemeinderat Tätigkeit. Herr Grasberger war zusätzlich in den 18 Jahren als zweiter Bürgermeister eine große Stütze für den jeweiligen ersten Bürgermeister und hat sich immer mit vollem Elan mit eingebracht. Dankeschön für eure Zeit im Gemeinderat.

Zweckvereinbarung für die interkommunale Zusammenarbeit zur Erfüllung des Rechtsanspruchs von Grundschulkindern auf Ganztagsbetreuung in den Schulferien (Zweckvereinbarung Ferienbetreuung)

Wie schon aus der Presse entnommen werden konnte, haben die umliegenden Holzwinkelgemeinden, Gemeinde Rettenbach und Gundremmingen, die Marktgemeinde Offingen und Jettingen-Scheppach mit der Stadt Burgau eine Zweckvereinbarung getroffen um dem oben genannten Rechtsanspruch gerecht zu werden. Für einzelne Kommunen ist die Ferienbetreuung allein nicht zu stemmen. Mit der Gründung der „Ferieninsel“ können Eltern bei Bedarf ihre Kinder ab den Herbstferien 2026 in Betreuung geben. Im ersten Jahr besteht Rechtsanspruch für die erste Klasse und wird in den nächsten 4 Jahren bis zur vierten Klasse erweitert.

Kooperationsvereinbarung für die Erfüllung des Rechtsanspruchs von Grundschulkindern auf Ganztagesbetreuung in den Schulferien im Planungsraum Burgau.

Um eine fachgerechte Betreuung mit qualifiziertem Personal zu gewährleisten, wurde mit der Ferieninsel Burgau und der ProArbeit-Gemeinnützige Gesellschaft zur Arbeitsförderung und Berufsbildung mbH eine Kooperationsvereinbarung getroffen. ProArbeit ist zusätzlich für die Organisation zusammen mit der Landkreisstelle „Jugendhilfe“ verantwortlich und erhebt auch die anfallenden Kosten von 50.-€/ Kind und Tag von den Eltern und den gemeindlichen Anteil von 25.-€/ Kind und Tag zuzüglich eines Sockelbetrags von 10.-€/ Kind und Tag (gebucht werden können immer nur ganze Wochen).

Grabschmuck an Urnenstehlen und Urnenbaumgrabstätten

In den Friedhöfen Landensberg und Glöttweg werden verschiedene Arten der Bestattungen angeboten. Die Urnenbestattung wie bei den oben genannten Formen hat den Vorteil, dass keine Grabpflege übernommen werden muss. Um dieser Vereinfachung gerecht zu werden, wurde allerdings auch in der Friedhofssatzung festgelegt, dass Grabschmuck nach der Beisetzung bis zu einer Zeit von drei Monaten geduldet wird und danach zu entfernen ist. Bitte entfernen sie den abgelegten Grabschmuck in der vorgegebenen Zeit, andernfalls wird die Gemeinde diesen ohne Rücksprache entfernen lassen.

Vielen Dank im Voraus.

Maibaumaufstellen in Landensberg und Glöttweg

Einen herzlichen Dank noch an die Ortsfeuerwehren, die auch dieses Jahr am 30 April wieder einen Maibaum errichtet haben und danach für Jung und Alt noch eine paar gemütliche Stunden organisiert haben. Die Maibäume haben eine lange Tradition und wenn die Vereine dies aufrechterhalten, zollt dies von hoher Anerkennung.

Ihr Bürgermeister, Steinle Leonhard

Vereine und Verbände

Seniorenrunde Landensberg/ Glöttweg mit Haldenwang

Vororchester Notissimus gastiert bei den Senioren

Die Frühlingssonne lachte durch die großen Fenster des neuen Feuerwehrhauses in Glöttweg, als Johann Haas die Senioren zum „Mai-Treff“ herzlichst begrüßte. Er gratulierte zwei Senioren zum Geburtstag und nahm schon die ersten Anmeldungen für den Seniorenausflug entgegen. Am Mittwoch, den 15. Juli starteten die Senioren im Luxusreisebus zum Herzogstand am Walchensee, mit Zwischenstopp Kloster Ettal.

Irmgard Fink erinnerte in ihrem Nachruf an das jüngst verstorbene Mitglied Marianne Gottwald. Sie verstarb vor ihrem 86. Geburtstag nach langer schwerer Krankheit zu Hause im Kreise ihrer Familie. „Sie war eine liebenswerte, umgängliche und gläubige Frau“, sagte Irmgard Fink. Sie war auch die zuverlässige Chauffeurin für die Haldenwanger Senioren. Die Seniorenrunde gedachte ihr mit einer Schweigeminute. Die Vorstandschaft möchte eine Blumenschale am Grabe niederlegen.

Nach leckeren Torten und Kaffee kam plötzlich „Leben“ in die Seniorenrunde. Neun junge selbstbewusste Nachwuchsmusiker mit ihrer Dirigentin Kathrin Endres betraten den hellen Saal. „Was gibt es denn Schöneres, als wenn die Jugend für uns Senioren musiziert?“, hatte die Vorstandschaft den Auftritt des Vororchesters des Musikforum „Notissimus“

angekündigt. Für die Senioren war der Auftritt eine willkommene Abwechslung. Für die Jungmusiker war es Ansporn weiterhin zu üben. „Unser Nachwuchs braucht solche Auftritte“, betonte Kathrin Endres. „Wir kommen auch gerne wieder“. Viel Applaus und lobende Worte von Johann Haas waren der verdiente Lohn. „Wir staunen, mit welcher großer Begeisterung diese Schüler musizieren“. Evi Haltmayer überreichte leckere „Schokowaffelbecher“. Die Jungmusiker griffen eifrig zu. Auch die Senioren wollten musikalisch wieder aktiv sein und so griff Irmgard zu ihrer Gitarre und stimmte Frühlingslieder aus ihrer Schulzeit an. Die Senioren horchten erstaunt, weil sie nicht alle Lieder kannten. Im Kammeltal sangen die Schüler ganz andere Lieder als im Holzwinkel. Doch nach einer Weile sangen alle kräftig mit. Die Bewirtung der rund 40 Senioren übernahmen dieses Mal das bewährte „Kuchen- und Tortenteam“ der Dorffreunde. Schön war es wieder beim Seniorentreff im Holzwinkel. Wir kommen wieder.

Die nächsten Treffen:

Freitag, 12. Juni um 14:30 Uhr im Feuerwehrhaus – es sind noch Anmeldungen zur Tagesfahrt möglich!
Tel. Johann Haas 08222-410535

Mittwoch, 15. Juli Ausflug: Kloster Ettal, Herzogstand, Walchensee, Kochelsee

Freitag, 07. August: Grillnachmittag im Biergarten oder Stadl (bei schlechtem Wetter)

Zu unserem Tagesausflug haben sich schon zahlreiche Teilnehmer angemeldet. Es sind noch vereinzelt Plätze frei. Johann Haas nimmt noch Anmeldungen entgegen.

Der Preis ist für Nichtmitglieder € 45.- und für Mitglieder € 35.-

Im Preis ist die Busfahrt und die Fahrt zum Herzogstand inbegriffen. Mittagessen und die nachmittägliche Einkehr zu Kaffee und Kuchen muss jeder selbst bezahlen.

Das Vorstandschafsteam freut sich auf eine rege Teilnahme.



Vororchester Notissimus



Bewährtes Team

Soldaten- und Kameradenverein Landensberg/ Glöttweng

Radtour am Mittwoch, 3. Juni 2026 mit Grillabend

Wir starten um 18 Uhr zu unserer abendlichen Radtour vor dem Gasthaus Adler in Glöttweng. Danach treffen wir uns gegen 20 Uhr zu unserem Grillabend mit Freunden und Mitgliedern. Näheres wird in der Gemeinde-WhatsApp bekanntgegeben.

Die Vorstandschaft freut sich auf radbegeisterte Mitfahrer und danach auf ein gemütliches Beisammensein.

FFW Landensberg



Landensberger Maifest 2026

Am 30. April feierten wir wieder unser traditionelles Maifest und das damit verbundene Maibaum-Aufstellen in Landensberg. Ein herzliches Dankeschön an Alle, die zum Gelingen unseres Maifestes beigetragen haben!

Ob beim Aufstellen des Maibaums, der Organisation, an den Verkaufsständen oder im Hintergrund – ohne die tatkräftige Unterstützung vieler helfender Hände wäre dieses Fest nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank gilt auch den zahlreichen Bürgerinnen und Bürger, die mit Ihrer guten Laune, Ihrer Unterstützung und Ihrem Kommen für eine großartige Stimmung gesorgt haben.

Gemeinsam konnten wir ein schönes und geselliges Fest feiern – darauf sind wir stolz und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

*Eure Vorständin
Simone Miller*

Dorffreunde Glöttweng- Landensberg e.V.

Girls-Time „Kreativ mit Mosaik“ Dienstag, 16. Juni, 15:30 bis 18 Uhr

Kreativ, bunt und sommerlich: Aus vielen kleinen Mosaiksteinen entstehen tolle Kunstwerke! Gemeinsam verzieren wir Untersetzer und Windlichter und schaffen so eure persönliche Deko für zuhause. *Für Mädels ab der 5. Klasse.*
Wo: Feuerwehrhaus Glöttweng

Unkostenbeitrag: Mitglied 4 Euro, Nichtmitglied 6 Euro

Anmeldung: bis 11. Juni bei Johanna Hofgärtner, Tel. 0151/17868631

Räucherkurs

„Alte Traditionen neu leben“ Samstag, 27. Juni, 18 bis 21 Uhr Feuerwehrhaus Glöttweng

Taucht ein in die faszinierende Welt des (Kräuter-)Räucherns und entdeckt, wie sich uralte Traditionen ganz natürlich in den modernen Alltag integrieren lassen. In diesem Kurs nimmt euch Verena Krimbacher - zertifizierte Allgäuer Wildkräuterführerin - mit auf eine sinnliche Reise durch unterschiedliche Düfte und zurück zu den Wurzeln der Natur.

Ihr erfahrt, wie ihr ganz einfach Zuhause selbst räuchern könnt, welche Pflanzen und Harze sich dafür eignen und worauf ihr dabei achten solltet. Neben praktischem Wissen bekommt ihr auch ein Gefühl für die feinen, oft unterschätzten Ebenen dieser alten Praxis.

Das erwartet euch:

- Die Geschichte & Tradition des Räucherns
- Unterschiedliche Räuchertechniken für den Alltag
- Wie ihr Zuhause selbst räuchern könnt & was ihr beachten solltet
- Spannende Einblicke in wissenschaftliche Erkenntnisse & die feinstoffliche Ebene
- Außerdem stellt ihr eure eigene, individuelle Räuchermischung her

Kosten: Mitglied 70 Euro, Nichtmitglied 75 Euro

(inkl. Snack, Getränk und Material)

Anmeldung: bei Johannes Heim, Tel. 0176/22868351

Vereinsausflug

„Kanufahrt auf der Altmühl“

11. Juli

Kommt mit auf eine Kanufahrt ins Altmühltal! Wir starten um 9 Uhr in Treuchtlingen und paddeln nach einer kurzen Einweisung entspannt mit dem Kanu durch den wunderschönen Naturpark Altmühltal **von Treuchtlingen bis nach Pappenheim**. Die rund 10 km lange Strecke eignet sich **ideal für Familien und Einsteiger**. Voraussetzung ist ein Mindestalter von 3 Jahren oder das Tragen einer passenden Schwimmweste (wird vom Kanuverleiher gestellt). Gegen 13 Uhr sind wir in Pappenheim und essen dort zu Mittag.

Ausleihgebühr Kanu: z.B. 3er Kanu 55 Euro, 4er Kanu 65 Euro (Bootsmiete inkl. Paddel, Schwimmwesten, wasserdichtem Behältnis)

Treffpunkt: 8:45 Uhr in Treuchtlingen (Parkplatz Volksfestplatz)

Anmeldung und Infos: bis 19. Juni bei Martina Page, Tel. 0173/5739456

Save the date!

Basar für Kommunionkleidung

**Samstag, 21. November,
13 bis 14:30 Uhr**

Gemeindehaus Landensberg

Wir freuen uns auf unseren ersten, vortierten Basar für Kommunionkleidung!

Es können Kommunionkleider und -anzüge, Schuhe, Haarschmuck, Deko, etc. angenommen und verkauft werden. Eine Karten- und Onlinezahlung ist leider nicht möglich.

Annahme der Kleidung: 10:30 bis 11 Uhr
Abholung der nicht verkauften Artikel und des Verkaufserlöses: 15:30 bis 16 Uhr

Anmeldung ab Herbst möglich

Noch kein Vereinsmitglied? Anmeldeformular und weitere Infos:

www.dorffreunde-gloettweng-landensberg.de

Instagram: dorffreunde_gloettweng

Spielvereinigung Glöttweng- Landensberg e.V.

Kinderturnen

Jeden Mittwoch in der Sporthalle der Grundschule Röfingen. Gruppeneinteilung: Minis: 15.45-16.30 Uhr, Kids 16.45-17.30 Uhr. Derzeit sind die Turngruppen voll. Übungsleiterin: Martina Page (Tel. 0173/5739456).

Jugendsport

Sport ohne Leistungsdruck - einfach nur weil's Spaß macht! Für Kids & Jugendliche ab der 4. Klasse. Mittwoch von 17.30-18.15 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Röfingen. Übungsleiterin: Johanna Hofgärtner (Tel. 0151/17868631).

Gymnastikgruppe

Übungsstunden: Jeden Montag um 19.30 Uhr im Vereinsheim in Landensberg. Bei schönem Wetter finden die Übungsstunden am Sportplatz in Landensberg statt. Übungsleiterin: Elisabeth Hohenögger.

Stuhlgymnastik

Die Stuhlgymnastik findet jeweils am Mittwoch in 2 Gruppen im Vereinsheim in Landensberg statt. Gruppe 1 von 9.30-10.15, Gruppe 2 von 10.20 - 11.05 Uhr. Übungsleiterin: Erika Hildensperger, Vertretung: Elisabeth Hohenögger.

Wir freuen uns auf neue aktive Mitglieder, die Gesundheitssport bei uns treiben und sich fit bis ins hohe Alter halten möchten.

Anmeldung und Auskunft bei Gruppenleiterin Ingeborg Heitz-Winkler. Tel. 08222/9658081.

Falls ihr verhindert seid, gebt bitte unter oben genannter Telefonnummer Bescheid, um abwägen zu können, ob eine Gruppe zusammengelegt wird. Es kann auch auf den AB gesprochen werden.

Yoga

Übungsstunden: Jeden Dienstag von 18.00 - 19.30 Uhr und Mittwoch von 19.45 - 21.15 Uhr im Vereinsheim in Landensberg. Einstieg jederzeit möglich. Kursgebühr: Mitglieder 60 €, Nichtmitglieder 80 €. Bei Fragen melden Sie sich bitte bei unserer Yogalehrerin Birgit Weschta (Tel. 08222/9616551, Mobil: 0152/23307209).

Alle Übungsleiter/innen freuen sich über neue Teilnehmer/innen und einen regen Besuch der Übungen.

Glöttwenger Holzwinkelbühne e. V.

Saison 2026

Wir möchten uns bei Ihnen bedanken, dass Sie auch 2026 wieder bei uns im Lagerhaus Landensberg waren.

Besonders gefreut haben wir uns über die zahlreichen positiven Rückmeldungen zum Ablauf, den Stücken und unseren Theaterspielern.

Wir hoffen, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen, wenn sich der Vorhang öffnet.

Ein weiteres Dankeschön gilt den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie der Gemeinde – ohne sie wären solche Veranstaltungen nicht möglich. Wie immer durften wir uns auf unsere örtlichen Feuerwehren, sowie die Viel-

zahl an Helferinnen und Helfern im Hintergrund verlassen. Ohne dieses Engagement könnten wir die lange Theatertradition in unserer Gemeinde nicht weiterführen.

Als Verein haben wir uns in den letzten fünf Jahren im Lagerhaus stark weiterentwickelt; diesen Weg möchten wir auch in den kommenden Jahren fortsetzen.

Auf ein Wiedersehen im Jahr 2027!

Einladung Generalversammlung 2026

Hiermit möchten wir alle Mitglieder und Freunde des Theatervereins zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, den 26.06.2026 einladen. Stattfinden wird die Versammlung im Gasthaus Adler in Glöttweng, natürlich bei gutem Wetter im Biergarten. Beginn ist um 19:30 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand Jürgen Steinle
2. Tätigkeitsbericht der Vorstandschaft, Schriftführer
3. Jahresbericht Vorstand
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Kasse, sowie der gesamten Vorstandschaft
6. Ausblick und Sonstiges

Anträge, die an der Sitzung speziell behandelt werden sollen, sind bis zum 20.06 bei 1. Vorstand Jürgen Steinle einzureichen (holzwinkelbuehne@gmail.com).

Auf euren Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Gemeinde RÖFINGEN



Gemeinde Röfingen, Rathaus: Augsburg Str. 60, 89365 Röfingen
Erster Bürgermeister Mathias Endres
E-Mail: gemeinde@roefingen.de • Internet: www.roefingen.de
Termine nach Vereinbarung • Telefon: 08222 2783

Gemeindenachrichten

Ausscheidende Mitglieder des Gemeinderates verabschiedet

In der vorletzten Sitzung der laufenden Wahlperiode am 13. April 2026 hat Erster Bürgermeister Hans Brendle die ausscheidenden Mitglieder des Gemeinderates geehrt und würdig verabschiedet.

In seiner Ansprache dankte Bürgermeister Hans Brendle den fünf Ratsmitgliedern herzlich für ihr langjähriges Engagement, ihren persönlichen Einsatz sowie die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit zum Wohle der Gemeinden Röfingen und Roßhaupten.

Für jedes Ratsmitglied fand er persönliche und anerkennende Worte.

Besonders hob er die große Bedeutung des kommunalen Ehrenamtes und der kommunalen Selbstverwaltung hervor. Viele wichtige Entscheidungen und Entwicklungen der vergangenen Jahre seien nur durch die engagierte Mitarbeit der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte möglich gewesen.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung erhielten alle Geehrten einen Gemeindekrug sowie zwei Gutscheine der örtlichen Gastronomie.

Die ausscheidenden Mitglieder des Gemeinderates

Anton Bachmayer

Ratsmitglied seit 2002 (24 Jahre)

Energierreferent, Behindertenreferent, Delegierter in der Verwaltungsgemeinschaft,

Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses

Johannes Nerdinger

Ratsmitglied seit 2002 (24 Jahre)

Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses, Delegierter des gemeinsamen kommunalen Verkehrsunternehmens, Energierreferent

Ingrid Osterlehner

Ratsmitglied seit 2008 (18 Jahre)

Zweite Bürgermeisterin von 2008 bis 2014, Delegierte in der Verwaltungsgemeinschaft, Seniorenreferentin, Mitglied des Pandemie- und Krisenausschusses

Phillip Brendle

Ratsmitglied seit 2014 (12 Jahre)

Behindertenreferent, Delegierter in den Zweckverbänden

Dirk Vollertsen

Ratsmitglied seit 2020 (6 Jahre)

Delegierter in den Zweckverbänden, Energierreferent



Verabschiedung des Ersten Bürgermeisters

Nach zwölf Jahren im Amt des Ersten Bürgermeisters der Gemeinde Röfingen wurde Hans Brendle im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 13. April 2026 würdig verabschiedet.

Die Fraktionsvorsitzenden, Zweiter Bürgermeister Ralf König sowie Gemeinderat Karl-Heinz Vogg, würdigten im Namen des Gemeinderates in ihren Ansprachen die Verdienste von Hans Brendle für die Gemeinde Röfingen und die kommunale Gemeinschaft.

Besonders hervorgehoben wurden sein langjähriges Wirken, seine positive, ausgleichende und verbindende Art sowie sein großer Einsatz und sein Engagement für die Gemeinde Röfingen mit Roßhaupten.

Sie bedankten sich für die stets respektvollen, konstruktiven und lösungsorientierten Sitzungen sowie für sein offenes Ohr für alle Bürgerinnen und Bürger.

Mit großem persönlichem Einsatz habe Hans Brendle die Entwicklung der Gemeinde in den vergangenen Jahren entscheidend mitgeprägt.

Als Geschenk erhielt Hans Brendle ein Zierbäumchen für seinen Garten sowie eine Einladung zu einem gemeinsamen kulinarischen Abend mit dem Gemeinderat und seiner Frau Irene, die ihn während seiner gesamten Amtszeit stets unterstützt hat.

Nach insgesamt 42 Jahren kommunalpolitischer Tätigkeit – seit dem Jahr 1984 – wird sich Hans Brendle nun aus den kommunalpolitischen Gremien zurückziehen. Damit endet für ihn eine lange und prägende Zeit des ehrenamtlichen Wirkens für die Gemeinden, ihre Bürgerinnen und Bürger.

Abschließend bedankte sich Hans Brendle nochmals herzlich bei allen Ratsmitgliedern sowie bei allen Beschäftigten in der Gemeinde und in der Verwaltungsgemeinschaft für ihre geleistete Arbeit, ihre Verbundenheit mit der Gemeinde und den Schul- und Zweckverbänden sowie für die wertvollen Beiträge

und das große Engagement, das die positive Entwicklung der Gemeinden ermöglicht hat.



Schnelles und stabiles Internet für mindestens 130 Haushalte

Der Glasfaserausbau in Röfingen und Roßhaupten schreitet sichtbar voran. In Zusammenarbeit mit der Telekom und dem Bauunternehmen Walter Bauer aus Runding kümmert sich die Gemeinde um stabileres und schnelleres Internet. Über vier Kilometer Glasfaserkabel werden bis in die Häuser verlegt, zudem stellt die Telekom fünf neue Netzverteiler auf. Das Glasfasernetz ermöglicht deutlich höhere Geschwindigkeiten bis 1.000 Megabit pro Sekunde. Schon zum Jahreswechsel sollen mehr als 130 Haushalte und Unternehmen die neuen Leitungen nutzen können. „Für uns als Gemeinde ist der Glasfaserausbau ein zentraler Baustein für eine leistungsfähige Infrastruktur - sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich. Ein stabiler und schneller Internetanschluss gehört heute zur Grundausstattung eines modernen Wohn- und Wirtschaftsstandorts“, sagte Bürgermeister Mathias Endres beim symbolischen Spatenstich und ergänzte: „Ich hoffe weiter auf erfolgreiche und zügige Arbeiten. Natürlich entstehen bei Baustellen wie diesen immer auch Beeinträchtigungen. Daher bedanke ich mich bereits im Vorfeld bei den Anwohnerinnen und Anwohnern für das Verständnis“. Nach Angaben der Telekom ist in Röfingen und Roßhaupten noch nicht das ganze Potenzial ausgeschöpft. Einige berechnete Häuser haben den für die Bürgerinnen und Bürger kostenlosen Glasfaseranschluss bislang noch nicht beauftragt und könnten davon noch profitieren. „Wer seine Zustimmung für den Hausanschluss seiner Immobilie bisher nicht gegeben hat, kann das im Zuge

der laufenden Baumaßnahmen noch nachholen“, sagte Andreas Schnelle, Regionalmanager der Telekom. „Sonst kommt die Glasfaser nicht ins Haus, sondern führt lediglich daran vorbei.



(v.l.n.r.): Walter Bauer (Geschäftsführer Walter Bauer GmbH & Co. KG), Rebekka Bierl (Assistenz Projekt und Bauleitung Walter Bauer GmbH & Co. KG), Bürgermeister Mathias Endres (Gemeinde Röfingen), Lukas Neumeier (Projekt- und Bauleitung Walter Bauer GmbH & Co. KG), Andreas Schnelle (Regionalmanager Telekom Deutschland GmbH) und Stefanie Winning (Projektleitung Deutsche Telekom Technik GmbH)

Kindergartennachrichten

Kindergarten Schwalbennest Blumenzauber – Unser Kindergarten begrüßt den Mai

Die Kindergartenkinder erfreuten beim diesjährigen Maibaumfest mit einem wunderschönen Maibaumtanz und liebevoll gestalteten Blumengirlanden.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Kindergartenteam für die tolle Vorbereitung, das Einstudieren des Tanzes und die kreative Gestaltung. Ebenso bedanken wir uns bei allen Eltern für die Materialspenden.

Ein großes Lob natürlich auch an die Kinder, die ihren Auftritt mit viel Freude ganz wunderbar gemeistert haben.

Der Elternbeirat



Vereine und Verbände

Musikkapelle Röfingen e.V.

Musik im Zahlerhof – Biergartenstimmung pur

Der Gasthof wurde als „musikfreundlicher Gasthof“ geehrt. Passend dazu laden wir Sie herzlich am 19. Juni unter dem Motto „Musik im Hof“ zu einem

stimmungsvollen Blasmusikabend in unseren Biergarten ein.

Genießen Sie einen lauen Sommerabend bei zünftiger Blasmusik mit der Musikkapelle Röfingen. Eröffnet wird der Abend um 18 Uhr von den Nachwuchsmusikern vom Musikforum Notissimus.

Freuen Sie sich auf echte Biergartenatmosphäre mit frisch gezapftem Bier, hausgemachten Schmankerln und feinen Spezialitäten aus unserer Küche.

Nur bei gutem Wetter.

Wir freuen uns auf gesellige Stunden und Ihr Kommen!

Ihre Familie Zahler / Ceriani mit Belegschaft und der Musikkapelle Röfingen



Am Freitag, 19. Juni 2026



ab 18 Uhr

im Gasthof Zahler, Röfingen

SV Röfingen

WM Public Viewing 25.6.26

ab 20:00 Uhr

Deutschland : Ecuador

Letztes Gruppenspiel

Ort: Waltraud's Holzplatz (Eichenweg)

Veranstaltet durch den SV Röfingen in Kooperation mit dem Soldaten- und Kameradenverein Röfingen

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt (Unterstellmöglichkeit)

Frauenbund Röfingen-Roßhaupten

Wir suchen für unsere Vorstandschaft Verstärkung, um unseren Verein modern und attraktiv weiterführen zu können.

Unser traditioneller Verein, der Frauenbund Röfingen-Roßhaupten, freut sich über engagierte Frauen, die frischen Wind und neue Ideen einbringen möchten. Es erwartet dich eine nette Gemeinschaft, neue Kontakte, Aktivitäten im Team und Möglichkeiten zur Fortbildung über unsere Verbandsebene.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann komm allein oder mit einer Freundin oder deiner Nachbarin zu unserem Kennenlernabend am 08.06.2026 um 19.30 Uhr ins Pfarrheim Röfingen. Wir freuen uns über eine telefonische Voranmeldung bei Kloning Franziska Tel. 08222/5720, Gertrud Wiedemann Tel. 08222/6358 oder Gum Stephanie 0172/8431077

Sollte keine neue Vorstandschaft gefunden werden, kann der Verein nicht weiterbestehen und die Auflösung steht zum Jahresende bevor!

*Euer Team vom
Frauenbund Röfingen-Roßhaupten*

Soldaten- und Kameradenverein Röfingen e.V.

Sonnwendfeuer 2026

Der Röfinger **Soldaten- und Kameradenverein e.V.** lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum diesjährigen Sonnwendfest ein. Das Fest findet am **Freitag, den 26.06.2026 um 19:00 Uhr** wie jedes Jahr am Festplatz am Eichenweg in Röfingen statt.

Freuen Sie sich auf einen geselligen Abend in angenehmer Atmosphäre. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei schlechter Witterung ist ein Zelt vorhanden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.



Männer- und Soldatenwallfahrt Allerheiligen

Am 17.05.2026 fand bei bestem Wetter die Männer- und Soldatenwallfahrt Allerheiligen statt. Entstanden ist die Wallfahrt nach dem Ersten Weltkrieg, aus Dankbarkeit dafür, dass unsere Soldaten wieder heil zu Ihren Familien heimkehrten. Die Predigt zur Jubiläumswallfahrt wurde von H.H. Bischof Dr. Bertram Mayer unter dem Motto „Frieden ist kein Zustand sondern ein Prozess“ gehalten. Der Soldaten- und Kameradenverein Röfingen war mit einer Fahnenabordnung vor Ort.

Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V. stellen neue Vorstandschaft vor

Am 23. April fand die Generalversammlung der Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V. im Gasthof Zähler statt. Im Rahmen der Versammlung wurde die neue Vorstandschaft gewählt.

Der 1. Vorstand Frank Lehnert begrüßte die Teilnehmenden, berichtete vom Vereinsjahr 2025 und gab einen Ausblick auf das Jahr 2026. Der Kassenbericht wurde vorgestellt und die Vorstandschaft entlastet. Es folgte die Neuwahl der Vorstandschaft.

Die Mitglieder sprachen dabei folgendem Team ihr Vertrauen aus:

- 1. Vorstand: Kevin König
- 2. Vorständin:
Doreen Lippert-Hagenlocher
- Kassierer: Karin König
- Schriftführer: Markus Nerdinger
- Beisitzer: Uwe Baur, Philipp Brendle und Frank Lehnert

Die neu gewählte Vorstandschaft bedankt sich herzlich für den großen Vertrauensvorschuss und freut sich auf die gemeinsame Arbeit. Herrn Frank Lehnert danken wir für die Zeit als 1. Vorstand der Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V..

Ziel bleibt es, sich weiterhin für beide Ortsteile zu engagieren und uns für eine ganzheitliche Betrachtungsweise bei Gemeindeangelegenheiten einzusetzen. Im Mittelpunkt stehen dabei ein offener Austausch, ein gutes Miteinander und das aktive Gestalten des Dorflebens. Die Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V. bedankt sich außerdem bei allen bisherigen Unterstützern und freut sich über jede weitere Person, die Interesse an der gemeinsamen Arbeit für die Gemeinde hat.

Kontaktieren können sie uns über die Mail-Adresse Vorstand@UWRR.de oder sprechen Sie uns gerne direkt an.

Gelungenes Familienfest der Unabhängige Wähler Röfingen/ Roßhaupten e.V. am 10. Mai

Am Samstag, den 10. Mai, veranstaltete die Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V. ihr Familienfest – und durfte sich über viele Besucherinnen und Besucher, gute Stimmung und einen

rundum gelungenen Tag freuen.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Angeboten wurden unter anderem Pizzazungen, Schnitzel, Semmeln, Grillwürste, Salat, Kaffee und Kuchen sowie verschiedene Erfrischungen. Eine besondere Aufmerksamkeit gab es für alle Mütter, die sich über einen kostenlosen Prosecco freuen durften.

Auch für die kleinen Gäste wurde einiges geboten. Spiele, Bastelangebote, Kinderschminken und zwei Hüpfburgen sorgten den ganzen Tag über für Spaß und Unterhaltung.

Besonders erfreulich war, dass das Wetter mitspielte und viele Gäste den Tag in geselliger Atmosphäre genießen konnten. Es wurde gelacht, geredet und gemeinsam gefeiert.

Die Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V. bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern, der Hauptorganisatorin Doreen Lippert-Hagenlocher sowie natürlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, die zum Erfolg des Festes beigetragen haben. Die positive Resonanz und die vielen netten Gespräche zeigen, wie wichtig gemeinsame Veranstaltungen für das Dorfleben sind.



Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V. Familienfest 2026



Neu gewählte Vorstandschaft der Unabhängige Wähler Röfingen/Roßhaupten e.V. mit dem Ersten Bürgermeister Mathias Endres. v.l.n.r.: Erster Bürgermeister Mathias Endres, Kevin König, Doreen Lippert-Hagenlocher, Markus Nerdinger, Karin König, Uwe Baur, Philipp Brendle Nicht auf dem Bild: Frank Lehnert

Hier finden Sie
„Kleines“:

kleinanzeigen-regional

Gemeinde WINTERBACH



Gemeinde Winterbach, Rathaus: Hauptstr. 34, 89368 Winterbach
 Erster Bürgermeister Reinhard Schieferle
 E-Mail: gemeinde@winterbach.bayern • Internet: www.winterbach.bayern
 Amtsstunden: Mo.: 18:00 – 20:00 Uhr • Telefon: 09075 59238-35

Gemeindenachrichten

Amtsstunde des Ersten Bürgermeisters

Am Montag 01.06.2026 entfällt die Amtsstunde.

Sie können mich aber per E-Mail: gemeinde@winterbach.bayern erreichen.

Ihr
 Reinhard Schieferle
 Erster Bürgermeister

Gartentag auf den Spielplätzen in Winterbach und Waldkirch

Wie schon in den vergangenen Jahren, fand auch dieses Jahr wieder ein Gartentag auf den Spielplätzen in Winterbach und Waldkirch statt.

Eine große Anzahl von Freiwilligen half Sträucher und Bäume zurück zu schneiden, die Hackschnitzel um die Spielgeräte zu erneuern und notwendige Instandhaltungsarbeiten durchzuführen.

Am Spielplatz in Winterbach wurde zudem der Balancierbalken erneuert und neue Bänke für die Feuerstelle angefertigt.

In Waldkirch wurde die Bodenplatte für den Pizzaofen betoniert und der Schaukelbalken ausgetauscht.

Im Namen der Gemeinde Winterbach möchte ich mich bei den Organisatoren des Gartentages sowie bei Allen, die Maschinen, Geräte und Material zur Verfügung gestellt und tatkräftig mitgeholfen haben, recht herzlich bedanken.



Spielplatz Waldkirch

Ein weiteres Dankeschön gilt allen Spendern, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben, dass nötige Verschönerungs- / Renovierungsarbeiten am Spielplatz vorgenommen werden konnten.

Ihr Reinhard Schieferle
 Erster Bürgermeister



Spielplatz Waldkirch



Spielplatz Winterbach



Spielplatz Winterbach

Konstituierende Sitzung Gemeinde Winterbach

Am Dienstag 19.05.2026 fand die Konstituierende Sitzung des Gemeinderats Winterbach statt.

Zuerst wurden die neuen Gemeinderäte Birgit Ritter-Fritz, Ulrike Schiffelholz, Roland Abold und Michael Siegner vereidigt. Zum zweiten Bürgermeister wurde vom Gemeinderat Herr Tobias Hämmerle gewählt. Außerdem wurden noch die Delegierten und Beauftragten für die einzelnen Verbände und Ausschüsse bestellt.

Die Delegierten setzen sich wie folgt zusammen:

VG Haldenwang

Reinhard Schieferle und Michael Siegner
Abwasserzweckverband Winterbach

Reinhard Schieferle, Roman Brenner, Lukas Deisenhofer

Wasserzweckverband Glöttgruppe

Reinhard Schieferle, Tobias Hämmerle

Grundschulverband Dürrlauingen

Reinhard Schieferle

Mittelschulverband Burgau

Reinhard Schieferle

Regionalwerk Westliche Wälder gKU

Reinhard Schieferle

Rechnungsprüfungsausschuss

Lukas Deisenhofer (Vorsitzender), Ulrike Schiffelholz, Roland Abold

Kindergartenreferent

Maximilian Briegel

Jugend- und Kulturreferentin

Ulrike Schiffelholz

Senioren- und Behindertenreferentin

Birgit Ritter-Fritz

Rechtlerwald Rechbergreuthen

Maximilian Briegel

Als letzter Punkt der öffentlichen Sitzung stand die Verabschiedung der Geschäftsordnung auf der Tagesordnung.



Von links: Maximilian Briegel, Michael Siegner, Roman Brenner, Roland Abold, Reinhard Schieferle, Ulrike Schiffelholz, Lukas Deisenhofer, Birgit Ritter-Fritz (nicht auf dem Bild: Tobias Hämmerle)

Bauen, Sanieren und Energieberatung

Hinweis: Informationen zum Thema Bauen, Sanieren und Energieberatung erhalten Sie beim Landkreis Günzburg unter www.landkreis-guenzburg.de Rubrik Klimaschutz und Energie.

Finanzamt Günzburg

Überprüfung und Nachschätzung der Bodenschätzungsergebnisse

Die Bodenschätzungsergebnisse der Gemarkungen 7124 Winterbach und 7123 Waldkirch werden auf Grund eines durchgeführten Feldvergleichs ab Mai 2026 nach § 11 BodSchätzG überprüft und nachgeschätzt.

Gegebenenfalls werden vom Schätzungsausschuss auf den Grundstücken Bodenproben gezogen. Nach § 15 BodSchätzG sind die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten der Grundstücke verpflichtet, den mit den örtlichen Arbeiten zur Durchführung dieses Gesetzes Beauftragten jederzeit das Betreten der Grundstücke zu gestatten und die von ihnen für die Zwecke der Bodenschätzung als notwendig erachteten Maßnahmen, z.B. Aufgrabungen zuzulassen. Ein Anspruch auf Schadenersatz besteht nicht.

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Haldenwang

mit ihren Mitgliedsgemeinden:

Dürrlauingen, Haldenwang, Landensberg, Röfingen und Winterbach

Das Mitteilungsblatt der VG Haldenwang erscheint 14tägig in den geraden Wochen jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der Gemeinschaftsvorsitzende der VG Haldenwang, 1. Bgm. Johann Brendle, Hauptstr. 28, 89356 Haldenwang für den sonstigen Inhalt und den Anzeigenteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

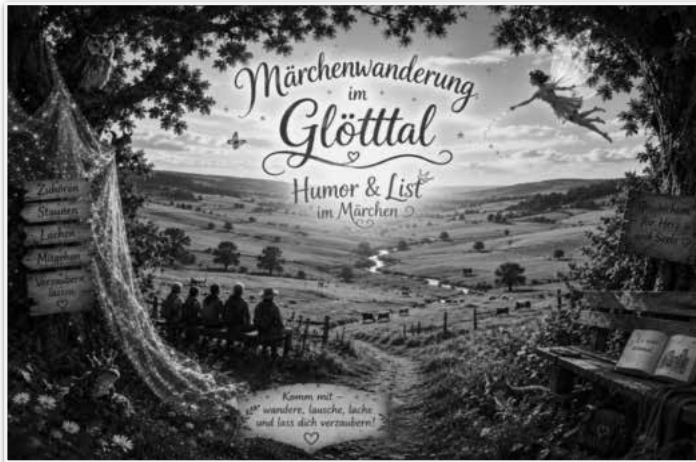
Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarreiengemeinschaft Röfingen



Hinaus in die Natur - hinein ins Herz. ♥
Wir wollen uns vergnügen,
mit all dem Heiteren, das in Märchen steckt.
Das wunderschöne Glötttal
lädt ein zur Freude an witzigen Geschichten.
Ein Zauberteppich verwöhnt uns mit Kaffee und Kuchen.
Schwingt den Wanderstab und lasst Euch verzaubern!

Wann? Samstag, 20. Juni 2026 14:00 h - 17:00 h

Wo? Rundweg im Glötttal -

Treffpunkt am Pfarrhof in 89368 Winterbach
bei schlechtem Wetter bleiben wir dort
Wegstrecke: 6 km ± ca. 1 Stunde Fußweg

Wer? Jutta Weindl - Märchenerzählerin ☯

www.maerchenweltenklang.de

Ich erbitte einen Ausgleichsbetrag von 25 €
Anmeldung bis 17.06, erbeten unter E-Mail:
weindl.jutta@icloud.com oder Tel. 09075/8712

Pfarreiengemeinschaft Röfingen

Maiandacht an der Schönstattkapelle

Die letzte gemeinsame Maiandacht findet am **So., 31.05., 19.00 Uhr in Röfingen an der Schönstattkapelle** statt, bei Regen in der Pfarrkirche.

Fronleichnam

Zur Mitfeier des Fronleichnamsfestes laden wir alle Gemeinden der Pfarreiengemeinschaft sowie die örtlichen Vereine herzlich ein.

Die Gottesdienste mit anschließender Prozession feiern wir am

Do., 04.06.

8.30 Uhr Hafenhofen

10.00 Uhr Konzenberg

17.30 Uhr Landensberg

In diesem Jahr müssen wir uns auf drei Prozessionen beschränken, da sie aus organisatorischen Gründen nur am Fronleichnamstag stattfinden können.

Pfarreiengemeinschaft Dürrlauingen

Gottesdienst an Fronleichnam mit anschließender Prozession

Am Donnerstag, 4. Juni 2026 lädt die Pfarreiengemeinschaft Dürrlauingen wie jedes Jahr zu einem Fronleichnamsfest ein.

Dieses Jahr feiern wir den Gottesdienst um 10.15 Uhr in der St. Johannes Baptist Kirche in Mönstetten.

Nach dem Gottesdienst findet die Prozession mit dem Allerheiligsten durch das Dorf statt.

Im Anschluss wollen wir in geselliger Runde gemeinsam zu Mittag essen. Wir bitten um Voranmeldung bis spätestens 15. Mai 2026, Anmeldelisten liegen in den Pfarrkirchen aus oder telefonisch unter 09075/702170.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Pfarreiengemeinschaft Dürrlauingen

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

CSU-Seniorenunion

Fahrt in die Pfalz

Die CSU-Seniorenunion, Kreisverband Günzburg, führt vom 20.- 22. Oktober 2026 eine Busreise in die Pfalz durch. Bei dieser Fahrt sind noch Plätze frei. Auf dem Programm stehen Stadtführungen in Speyer und Annweiler mit der Trifelsburg, eine Weinprobe und das Hambacher Schloss.

Der Preis beträgt 290 € (DZ), der EZ-Zuschlag beträgt 38 €. Anmeldungen erbeten unter Tel. 08281/1411, bzw. wag.oberrohr@t-online.de. Hier können auch noch nähere Informationen zur Fahrt abgefragt werden.

Krankenpflegeverein Burgau e.V.

Kürzlich hat die stellv. Landrätin Frau Monika Wiesmüller-Schwab und der neue Leiter des Jugendamtes Matthias Kiermasz den Krankenpflegeverein Burgau besucht.

Frau Monika Wiesmüller-Schwab würdigte dabei die Leistungen und Angebote der ehren- und hauptamtlichen Belegschaft, wie ambulante Pflege, Pflegeberatung, Hauswirtschaft, Tagespflege, Essen auf Rädern und betreutes Wohnen.

Der Krankenpflegeverein stellt auch Räumlichkeiten für Beratungen bzw. Treffen für Pflegenden Angehörige, Pflege- und Familienstützpunkt dem Landkreis Günzburg bzw. der Stadt Burgau (auch für das Repaircafé) zur Verfügung.

Der geschäftsführende Vorstand lobte bei dem Treffen die sehr gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten zum Wohle der hilfesuchenden Menschen.



Das Bild zeigt von links nach rechts: Leiter Jugendamt Matthias Kiermasz, stellv. Landrätin Monika Wiesmüller-Schwab, PDL-Ambulanz Andrea Lehner, PDL-Tagespflege Nicole Keil, 2. Vorstand Helga Bolg und geschäftsführender Vorstand Josef Knöpfler

Regionalmarketing Günzburg GbR – Wirtschaft und Tourismus

„Tourismus für Alle – Impulse für mehr Barrierefreiheit“ Beim Tourismusforum in Leipheim wurde deutlich: Barrierefreiheit beginnt oft schon bei kleinen Veränderungen – und bei guten Informationen

Burgau, 11. Mai 2026. Wie kann Tourismus so gestaltet werden, dass möglichst viele Menschen unkompliziert reisen, einkehren und Freizeitangebote nutzen können? Mit dieser Frage beschäftigte sich die touristische Netzwerkveranstaltung der Landkreise Dillingen, Günzburg und Neu-Ulm im Zehntstadel Leipheim. Unter dem Titel „Tourismus für Alle – Impulse für mehr Barrierefreiheit“ kamen zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Gastronomie, Hotellerie, Freizeitwirtschaft, Kommunen und Tourismus zusammen, um sich auszutauschen und neue Perspektiven mitzunehmen.

Leipheims neuer Bürgermeister Dr. Raphael Gerhardt freute sich darüber, seine Amtszeit mit einer Veranstaltung zu einem so wichtigen Thema zu beginnen, und begrüßte die Teilnehmenden herzlich. Auch Landrat Dr. Hans Reichhart hieß die Gäste willkommen und betonte die Bedeutung eines möglichst barrierearmen touristischen Angebots für die gesamte Region.

Die Veranstaltung fand innerhalb des Projektes „Tourismuskonzept 2.0“ statt – ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Urlaub statt Barrieren

Welche Möglichkeiten es entlang der gesamten touristischen Servicekette gibt, zeigte Stefanie Schleich, freie Beraterin der Beratungsstelle Barrierefreiheit, in ihrem Vortrag „Urlaub statt Barrieren“. Vom ersten Planungsschritt über Anreise und Übernachtung bis hin zu Gastronomie und Freizeitangeboten gebe es zahlreiche Stellschrauben, die oft einfacher umzusetzen seien, als viele vermuten.

Unterfahrbare Tische, mobile Rampen, ausreichend Bewegungsflächen, Akustikpaneele in belebten Räumen, gute Beleuchtung, kontrastreiche Gestaltung oder farblich markierte Schwellen – viele Maßnahmen könnten bereits mit überschaubarem Aufwand einen großen Unterschied machen.

Barrierefreiheit beginnt bei Information

Wie wichtig verständliche und verständliche Informationen für Gäste sind, machte Benjamin Suthé von panorama361 deutlich. Über eine interaktive Mentimeter-Abfrage nannten die

Teilnehmenden Begriffe wie „Verständlichkeit“, „Sichtbarkeit“, „einfach“ und „Umsetzung“ – und trafen damit genau den Kern seines Vortrags zum Thema barrierefreies Marketing.

Denn nicht die Anbieter entscheiden letztlich, ob ein Angebot geeignet ist, sondern die Gäste selbst – vorausgesetzt, sie erhalten ausreichend Informationen. Genau darin liege ein zentraler Schlüssel für mehr Teilhabe. Gleichzeitig profitiere eine deutlich größere Zielgruppe von Barrierefreiheit, als oft angenommen werde: Menschen mit Einschränkungen ebenso wie Familien oder ältere Gäste. Oder anders formuliert: Für rund 10 Prozent der Bevölkerung ist Barrierefreiheit unentbehrlich, für 40 Prozent notwendig und für 100 Prozent komfortabel.

Persönliche Erfahrungen, die nachwirken

Besonders eindrücklich wurde die Veranstaltung in der anschließenden Gesprächsrunde. Dort berichteten Niklas Schütte, Vater von Kindern mit Beeinträchtigungen, Martina Pilz mit Sehbeeinträchtigung, Max Hieber mit Mobilitätseinschränkung sowie Alexander Böse von der Caritas Dillingen e. V. aus ihrem Alltag und ihren persönlichen Erfahrungen. Dabei wurde deutlich, dass oft bereits vermeintliche Kleinigkeiten große Wirkung entfalten können – etwa gut lesbare Speisekarten mit ausreichendem Kontrast, beidseitige Handläufe oder ermäßigter Eintritt auch für Begleitpersonen. Gleichzeitig appellierten die Gesprächsteilnehmenden dafür, auch nicht sichtbare Einschränkungen stärker mitzudenken und sensibel damit umzugehen.

Alexander Böse stellte zudem den Begegnungsgarten der Caritas Dillingen mit seinem „Schaukelparadies für Alle“ vor – ein Ort mit verschiedenen Schaukeln für unterschiedliche Bedürfnisse und ein gelungenes Beispiel dafür, wie Teilhabe ganz konkret aussehen kann.

Austausch, neue Projekte und konkrete Ansätze



Zum Abschluss informierte Kristin Dohalt über aktuelle Aktivitäten der Tourismusorganisationen der drei Landkreise im Bereich Barrierefreiheit. Seit Januar 2025 erscheint der monatliche Newsletter „Let's talk about Barrierefreiheit“ für touristische Leistungsträger. Außerdem wurde kürzlich eine Machbarkeitsstudie zu barrierearmen Wanderwegen in der Region abgeschlossen, während eine weitere Untersuchung zu barrierearmen Radwegen bereits vorbereitet wird.

Wer sich für den Newsletter anmelden oder eigene Erfahrungen zu barrierearmen Radtouren in der Region einbringen möchte, kann sich unter k.dohalt@landkreis-nu.de melden.

Charmant moderiert wurde die Veranstaltung von Judith Zacher, die im Anschluss zum gemeinsamen Austausch und Netzwerken einlud.

Das wohl wichtigste Fazit des Nachmittags: Barrierefreiheit beginnt oft mit Offenheit – und mit guten Informationen.

„RegioStrat“ zielt darauf ab, die Wirtschaftsregion Günzburg/Neu-Ulm widerstandsfähig und wettbewerbsstark zu machen

Das Programm „Förderung strategischer Regionsentwicklungskonzepte“ unterstützt mit 448.000 EUR gemeinsame Projekte. RegioStrat GZ/NU gehört zu den 12 bundesweit geförderten Vorhaben.

Burgau, 6. Mai 2026. Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen fördert ab 2026 zwölf neue Projekte im Rahmen des Programms „RegioStrat“. Eines davon, die „Resilienzregion Günzburg/Neu-Ulm“, erhält 448.000 EUR Förderung für die Jahre 2026 bis 2028. Die Regionalmarketing Günzburg GbR stellte den Antrag und erhielt im Januar 2026 den Zuschlag. Am 5. Mai fand die erste Sitzung des begleitenden Lenkungskreises statt.

Krisenbewältigung und Zukunftsgestaltung – das Bundesprogramm unterstützt die Landkreise Günzburg und Neu-Ulm im Strukturwandel und in der Resilienz

Die „Resilienzregion Günzburg/Neu-Ulm“ will im Rahmen des Projekts ihre wirtschaftliche Widerstandskraft stärken. Schwerpunkte sind hierbei eine demografiefeste Arbeitskräftestrategie, digitale Wettbewerbsfähigkeit und der sozial-ökologische Wandel. Die diesen Schwerpunkten zugrundeliegenden Herausforderungen sollen als Chance und letztendlich als Wachstumstreiber begriffen werden. Das Konzept umfasst eine Regionalanalyse, ein gemeinsames Leitbild, priorisierte Maßnahmen und eine Umsetzungsplanung für die nächsten 10-15 Jahre.

Wirtschaftsstrukturanalyse, Unternehmens- und Bürgerbefragung, Leitlinien und Projekte

Was steht konkret an? Nach einem Auftaktgespräch Ende März fand am 5. Mai die erste Sitzung des begleitenden Lenkungskreises statt.

Mitglieder sind:

- Agentur für Arbeit Donauwörth
- DGB Kreisverband Günzburg
- IHK Schwaben
- Hochschule Neu-Ulm / TTZ Günzburg / TTZ Leipheim
- Kreishandwerkerschaft Günzburg / Neu-Ulm / HWK
- Landkreis Günzburg / Regionalmarketing Günzburg / Areal Digital, Landkreis Neu-Ulm
- Regionalverband Donau-Iller

Im zweiten Quartal 2026 erfolgt eine Wirtschaftsstrukturanalyse der Landkreise Günzburg und Neu-Ulm. Im zweiten und dritten Quartal 2026 folgt eine Unternehmensbefragung. Diese Analyse liefert Prognosen zu Branchen und Arbeitskräften bis 2035, inklusive Qualifikationsbedarf. Rund 4.000 Unternehmen werden zur Wirtschaftslage und Standortfaktoren befragt, darunter werden auch Themen wie Digitalisierung, Automatisierung, Fachkräfte und Lieferkettenrisiken angesprochen. Die Ergebnisse werden in eine Stärken-Schwächen-Analyse münden, auf deren Basis dann Projekte für die Region entwickelt werden. Ziele sind ein Monitoring- und Fortschreibungssystem sowie ein Strategisches Regionales Entwicklungskonzept (SREK).

Einbindung von Unternehmen und Bürgern sowie Verzahnung mit der Regionalplanung stärken die Region

Landrätin Eva Treu (NU) und Landrat Dr. Hans Reichhart (GZ) begrüßen die gemeinsame Zukunftsstrategie. „Unsere Landkreise bilden eine eng verflochtene Wirtschaftsregion. Das Projekt „RegioStrat“ treibt die Entwicklung einer zukunftsfesten Region voran. Die Auswahl aus 60 Bewerbungen ist ein starkes Signal. Wir wollen die Zusammenarbeit stärken, Potenziale der zukünftigen Herausforderungen heben und Synergien bilden“, so Treu. Landrat Dr. Reichhart sieht ebenfalls große Chancen: „Das Strategische Regionalentwicklungskonzept (SREK), ein gemeinsamer Rahmen im Bereich der Wirtschaftsförderung und ein Umsetzungsplan für die nächsten 10 bis 15 Jahre werden unserer Zusammenarbeit und der Region zugutekommen. Wir wollen die aktuellen Herausforderungen aktiv angehen und deren Chancen nutzen.“



Im Bild v.l.n.r.: Axel Egermann, Regionalmarketing Günzburg GbR, Oliver Stipar, IHK Schwaben, Ariane Zischak, Areal Digital, Benno Gross, Landratsamt Neu-Ulm, Dr. Andrea Wirmer, TTZs Leipheim und Günzburg, Werner Gloning, DGB, Eva Treu, Landrätin Landkreis Neu-Ulm, Norbert Gehring, Agentur für Arbeit, Martin Samain, Regionalverband Donau-Iller, Michael Stoll, Kreishandwerkerschaft Günzburg/Neu-Ulm, Ulrike Ufken, Kreishandwerkerschaft Günzburg/Neu-Ulm, Alexander Koch, Areal Digital, Dr. Hans Reichhart, Landrat Landkreis Günzburg



Naturpark Augsburg – Westliche Wälder e.V.

Bambusstäbe

für seltenen Wiesenvogel

Anwohnende und Erholungssuchende bei Diedorf haben vermutlich bereits die Bambusstäbe bemerkt, die seit April fünf Grabenränder zieren. Dies sind keine Grenzmarkierungen, sondern Ansitzwarten für Braunkehlchen, einem seltenen heimischen Wiesenvogel.

Der kleine, aufgrund seines Aussehens auch als „Wiesenclown“ bezeichnete Vogel, brütet in offenen, extensiv genutzten, mäßig feuchten Wiesen.

Doch dies reicht für die Attraktivität eines Brutplatzes nicht aus – auch die Nahrungsverfügbarkeit sowie das Vorhandensein von Sitzwarten sind relevant. So werden z.B. Hochstauden, Weidezäune oder niedrige Gebüsche als Jagd-ansatz, Singwarte oder zum Nestanflug genutzt.

Aufgrund der Entwässerung und Intensivierung der Grünlandnutzung sowie der Abnahme von natürlichen Ansitzwarten und des Nahrungsangebots ist der „Wiesenclown“ in Bayern vom Aussterben bedroht. Im Schmuttertal war das Braunkehlchen einst als Brutvogel vertreten.

Heute kann man es hier nur noch während der Zugzeit beobachten. Mit der Errichtung der Ansitzwarten soll die Attraktivität als Brutplatz erhöht werden. Das Schwarzkehlchen, ebenfalls ein Wiesenbrüter mit ähnlichen Lebensraumansprüchen kehrt bereits ab Mitte März aus den Winterquartieren zurück.

Damit es nicht die Sitzwarten beansprucht, werden die Bambusstäbe erst kurz vor Rückkehr der Braunkehlchen in den Wiesen ausgebracht.

Bereits Mitte August bricht das Braunkehlchen wieder gen Süden auf und die Stäbe werden über den Winter entfernt.



Gebietsbetreuerin Nicola Funcke beim Ausbringen der Stäbe für die Braunkehlchen.

Erlebnisse im Naturpark Augsburg – Westliche Wälder
Sonntag, 21.06.2026 um 14 Uhr (bis 15.30 Uhr)

Vortragsreihe – „Kräuterwissen vom Feinsten“: Ein Nachmittag für die Rose

Die Königin der Düfte wird seit alters her in vielen Kulturen hochgeschätzt und verwendet. Ihr wunderbarer Duft hebt die Stimmung, wirkt harmonisierend, ausgleichend und entspannend.

An diesem Nachmittag gibt es Informationen über Symbolik, Inhalts- und Wirkstoffe, gesundheitliche, kulinarische und kosmetische Anwendung. Im anschließenden Workshop stellen wir Feines und Leckeres aus der Rose her.

Treffpunkt: Naturpark-Haus, Seminarraum, Oberschönenfeld

Kosten: 10 € p. P. (zzgl. 3 € Materialkosten)

Bitte mitbringen:

ein kleines Schraubglas und ein Schraubglas (Marmeladengröße)
 Anmeldeschluss: 19.06.2026

Für jede Veranstaltung ist eine Anmeldung (bis spätestens 2 Tage vorher) unbedingt erforderlich unter der Rufnummer 08238 3001 32 oder per E-Mail anmeldung@naturpark-augsburg.de

FESTWERBUNG ZU STARKEN PREISEN

Bauzaunbanner
 bei 5 Stück nur **46,45 € / Stück**

DIN A2 Plakate
 100 Stück nur **50,60 €**

DIN A6 Flyer
 1.000 Stück nur **18,42 €**

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt. bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

www.LW-Flyerdruck.de/festwerbung-guenstig-drucken

info@lw-flyerdruck.de 09191 72 32 88

LW FLYERDRUCK.DE Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Thailand Traumreise 2027

Mit dem Konzerthighlight „Nacht des Deutschen Schlagers“

Frühbucher-Preis p. P. ab 1.599 €
 im DZ vom 17.04.-25.04.2027 9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt inkl. Flug, Vollpension-Plus und Konzert
 Buchungscode: LW26

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flüge z. B. mit CONDOR in der Economy Class (Upgrades möglich) z. B. bis Phuket und zurück
- Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen
- 4,5 Sterne Hotel „La Flora“ direkt am Strand gelegen mit Vollpension-Plus-Verpflegung
- Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Eintritt zur Pool Party mit DJ
- Verschiedene Ausflüge buchbar, wie z. B. Schnorcheln, Tempeltour, Bootsfahrt u.v.m.
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik Versicherungs-Service GmbH)
- Upgrade ins 5 Sterne Nachbarhotel La Solaya buchbar ab +150 € p. P. pro Woche

Begleiten Sie uns nach Thailand, Khao Lak! Das 4,5-Sterne-Resort „La Flora“, mit Vollpension-Plus-Verpflegung, liegt eingebettet in eine tropische Oase direkt am Meer und bietet Erholung pur. Der musikalische Höhepunkt ist die Konzernacht „Nacht des Deutschen Schlagers 2027“ – ein unvergesslicher Abend mit den Stars des deutschen Schlagers: **Loona, Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Olaf Henning und Vincent Gross.** Erleben Sie eine einzigartige Kombination aus Erholung, Musik und faszinierenden Eindrücken Thailands! Die Reise kann um die pulsierende Metropole **Bangkok** oder eine **Rundreise durch Nordthailand** verlängert werden und verspricht damit noch mehr einzigartige Erlebnisse.

»Nacht des Deutschen Schlagers 2027«

Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Vincent Gross, Loona und Olaf Henning

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«

www.schlager-thailand.de

Ausführender Reiseverlauf!

Jetzt buchen unter: (Mo.-Fr. 9-14 Uhr) Tel.: 0214-7348 9548

Zeitraum	Nächte	Option(en)	Preis p. P.
17.04. – 25.04.	7	Grundreise	ab 1.599 €
18.04. – 30.04.	10	Grundreise + Bangkok	ab 1.999 €
15.04. – 30.04.	14	Grundreise + Badeverlängerung	ab 2.199 €
16.04. – 05.05.	17	Kombination (Bangkok + Baden)	ab 2.599 €
13.04. – 28.04.	14	Rundreise „Goldenes Dreieck“	ab 2.999 €

FLY & HELP Travel E-Mail: reisen@fh-travel.de Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -13
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de



*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Zu verschenken, 10 Puppen, 50 cm groß mit Ständer, verschiedene Trachtenkleider, Tel. 08222-6120

Mit einer Kleinanzeige
zu Ihrem Glück.
anzeigen.wittich.de

Tanzstudio

Let's Dance

Inh. Rudi Holland
86441 Zusmarshausen
Augsburger Str. 30

www.letsdance-tanzstudio.de
 Tel.: 08291 / 169428
holland@letsdance-tanzstudio.de

- **Linedance 1:**
- Fr.12.06. / 08:30 Uhr
- **Discofox 1:**
- So. 14.06. / 17:00 Uhr
- **Boogie 1:**
- So. 07.06. / 19:00 Uhr
- **Grundkurs 1:**
- So. 14.06. / 18:00 Uhr
- **Hochzeitstanzkurse:** So. 28.06. / 26.07 / 23.08. / 20.09. je 16:00 Uhr

JOBS

IN IHRER REGION

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Mit Ihrer Anzeige...

zeigen Sie Ihren Kunden

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Ustersbacher

BIEREXPERTEN SEIT 400 JAHREN

flumi wita WITAQUELLE

Wir sind eine traditionsreiche, moderne Brauerei, eine möglichst nachhaltige Getränkeherstellung liegt uns am Herzen. Unsere Getränke sind vielfach prämiert und erfreuen sich großer Beliebtheit. Deshalb brauchen wir qualifizierte Verstärkung für unser Team. Lernen Sie die Vorzüge eines familiengeführten Unternehmens kennen und profitieren Sie von weiteren Zusatzleistungen, die wir bieten. Wir freuen uns auf Sie!

<h3 style="margin: 0;">Fassfüller</h3> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">auf moderner Roboteranlage (m/w/d)</p> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Sie bestücken mit dem Stapler die Anlage mit Fässern, nehmen Vollware ab und bringen diese ins Lager.</p>	<h3 style="margin: 0;">Schichtleiter / Elektriker</h3> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">(m/w/d)</p> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Ihr Einsatzgebiet sind Instandhaltung und Betrieb der Produktionsanlagen im Tag- oder 3-Schichtbetrieb. Nötig ist eine Ausbildung als Elektriker, Elektroniker o. Mechatroniker.</p>
<h3 style="margin: 0;">Produktionsleiter</h3> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">(m/w/d)</p> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Sie koordinieren die Herstellung unserer Biere und alkoholfreien Getränke zur Sicherstellung der Verfügbarkeit.</p>	<h3 style="margin: 0;">Anlagenführer</h3> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">(m/w/d)</p> <p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Sie bedienen im 3-Schicht-Betrieb moderne Füllereianlagen und beheben kleine Störungen selbst in Zusammenarbeit mit dem Schichtleiter.</p>
<p style="font-size: 0.8em; margin: 0;">Rufen Sie an unter 08236-5890, melden Sie sich bei unserem Herrn Heiß unter w.heiss@ustersbacher.com oder senden Sie Ihre Bewerbung an die BRAUEREI USTERSBACH, Hauptstr. 40, 86514 Ustersbach oder kommen Sie vorbei und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Probearbeitstag.</p>	

Oder direkt online bewerben: jobs-regional.de



Die **Stadt Burgau** sucht



(Bau-)Techniker/in (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet, Vollzeit

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Webseite unter www.burgau.de/karriere oder direkt über unseren QR-Code.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne unter den Telefonnummern **08222 / 4006-60** oder **der 08222 / 4006-25** zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr über Ihre aussagekräftige Bewerbung, bis **spätestens 28.06.2026**.

Adresse:
Stadt Burgau
Gerichtsweg 8
89331 Burgau

Familienfreundlichkeit:
Die Stadt Burgau lebt
Familienfreundlichkeit und ist
Mitglied im Familienpakt Bayern:
www.familienpakt-bayern.de

Die Kath. Kirchenstiftung „St. Nikolaus“ in Dürrlauingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

KIRCHENMUSIKER / ORGANISTEN (m/w/d)

in Teilzeit (3,17 Wochenstunden)

Ihre Aufgaben

- Musikalische Begleitung und Gestaltung verschiedener Gottesdienstformen

Ihr Profil

- Erfahrung in katholischer Kirchenmusik
- Eigeninitiative, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Identifikation mit den Zielen und Werten der katholischen Kirche

Ihre Vorteile

- Eine sinnstiftende und verantwortungsvolle Tätigkeit für eine wertgebundene Institution
- Besondere Sozialleistungen und leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag ABD, ähnlich dem TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 14.06.2026

Katholische Kirchenstiftung „St. Nikolaus“
Bgm.-Fendt-Str. 4, 89350 Dürrlauingen
Tel.: 08222-1620
st.nikolaus.duerrlauingen@bistum-augsburg.de

Die Kath. Kirchenstiftung „Mariä Schmerzen“ in Waldkirch sucht zum **01.07.2026** einen

MESNER (m/w/d)

in Teilzeit (5,37 Wochenstunden)

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Begleitung von liturgischen Diensten
- Pflege und Reinigung des Kirchengebäudes incl. Inventar
- Betreuung der technischen Anlagen
- Verantwortung für den Kirchenschmuck
- Allgemeine Hausmeistertätigkeiten incl. Winterdienst

Ihr Profil

- Interesse an der Liturgie und Gespür für die Pflege und Erhaltung eines wertvollen kulturellen Erbes
- Bereitschaft zur Teilnahme an Schulungen
- Freundlicher und offener Umgang mit Menschen
- Handwerkliche Grundkenntnisse
- Identifikation mit den Grundsätzen der kath. Kirche

Ihre Vorteile

- Eine sinnstiftende und verantwortungsvolle Tätigkeit für eine wertgebundene Institution
- Besondere Sozialleistungen und leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag ABD, ähnlich dem TVöD
- Netzwerk innerhalb der Berufsgruppe „Mesnerverband“

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 14.06.2026

Katholische Kirchenstiftung „Mariä Schmerzen“
Bgm.-Fendt-Str. 4, 89350 Dürrlauingen
Tel.: 08222-1620
st.nikolaus.duerrlauingen@bistum-augsburg.de



Du stehst unter Strom?

Dann komm zu uns!

Weitere Informationen und Stellenausschreibungen findest du unter www.gewburtenbach.de

Das Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach ist ein Eigenbetrieb des Marktes Burtenbach mit ca. 3.700 Einwohnern und versorgt Privat-, Handwerks- sowie Industriekunden sicher und umweltfreundlich mit Trinkwasser und Strom.

Das Versorgungsgebiet umfasst das gesamte Gebiet des Marktes Burtenbach sowie den benachbarten Markt Münsterhausen mit seinen Ortsteilen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter – Marktkommunikation (m/w/d) in Vollzeit

Darum geht es:

- Ansprechpartner für Privat- und Gewerbekunden zu sämtlichen Anliegen zum Vertragsverhältnis
- Systemseitige Kunden- und Vertragsverwaltung (An- und Abmeldungen, Ummeldungen, Pflege und Änderungen von Kunden- und Vertragsdaten, usw.)
- Abwicklung und Überwachung der elektronischen Datenaustauschprozesse
- Einholung und Pflege von erforderlichen Daten (z.B. Zählerstände) sowie Analyse und Bearbeitung von Fehlern
- Umsetzung und Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und Fristen gemäß GPKE und WIM
- Kommunikation und Abstimmung mit sämtlichen Marktbeteiligten
- Sicherstellung und permanente Verbesserung der Datenqualität

Das wünschen wir uns:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Erfahrungen in der Energiewirtschaft
- Kenntnisse in energiewirtschaftlichen Prozessen und regulatorischen Vorgaben
- Geübter Umgang mit MS-Office-Anwendungen und einem branchenspezifischen IT-System
- Strukturierte und eigenständige Arbeitsweise sowie ein hohes Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein
- Freude am Kontakt mit Menschen, sicheres Auftreten mit positiver Ausstrahlung, sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- Belastbarkeit und Offenheit für neue Herausforderungen aufgrund ständiger Anpassung gesetzlicher Rahmenbedingungen

Das bieten wir:

- **Work-Life-Balance:** Flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeitkonto, 4,5-Tage-Woche, 30+2,5 Tage Urlaub
- **Arbeitsumfeld:** Vielseitige und verantwortungsvolle Aufgaben in einem krisensicheren Unternehmen, freie Arbeitseinteilung, Möglichkeiten zur Weiterbildung
- **Faire Entlohnung:** Vergütung im Rahmen des TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes)
- **Tarifliche Sozialleistungen:** Leistungsprämie, Weihnachtsgeld und eine betriebliche Altersvorsorge
- **Betriebliche Sonderleistungen:** Mitarbeiterrabatte, Strompreisvergünstigung und eine betriebliche Krankenversicherung (bKV), vermögenswirksame Leistungen (vWL)

Ergreife deine Chance, wenn du dich einer neuen Herausforderung stellen willst!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an: Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach, Herr Christian Saumweber, Bleichstraße 1, 89349 Burtenbach, E-Mail: personal@gew-burtenbach.de. Für Informationen und Fragen stehen wir gerne telefonisch unter 08285 9996-32 zur Verfügung.

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

GEW
Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach

Du stehst unter Strom?
Dann komm zu uns!

Weitere Informationen und Stellenaussagen findest du unter www.gewburtenbach.de

Das Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach ist ein Eigenbetrieb des Marktes Burtenbach mit ca. 3.700 Einwohnern und versorgt Privat-, Handwerks- sowie Industriekunden sicher und umweltfreundlich mit Trinkwasser und Strom.

Das Versorgungsgebiet umfasst das gesamte Gebiet des Marktes Burtenbach sowie den benachbarten Markt Münsterhausen mit seinen Ortsteilen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kundenbetreuer – Erneuerbare Energien und Abrechnung (m/w/d) in Vollzeit

Darum geht es:

- Ansprechpartner für Privat- und Gewerbekunden zu sämtlichen Anliegen zum Vertragsverhältnis
- Unterstützung und Beratung unserer Kunden bei der Tarifauswahl sowie sonstiger Angebote
- Systemseitige Kunden- und Vertragsverwaltung (An- und Abmeldungen, Ummeldungen, Pflege und Änderungen von Kunden- und Vertragsdaten, usw.)
- Korrekte Abwicklung aller Prozesse in Bezug auf Erzeugungsanlagen sowie Überwachung und Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben (EEG, EnWG, usw.)
- Durchführung von unterjährigen Vertrags- und Verbrauchsgebührenabrechnungen
- Erstellung der monatlichen Abrechnung für Großabnehmer und -erzeuger
- Organisation und Abwicklung der Jahresablesung und -abrechnung (bezugs- und erzeugungsseitig)

Das wünschen wir uns:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Erfahrungen in der Energiewirtschaft
- Kenntnisse in energiewirtschaftlichen Prozessen und regulatorischen Vorgaben
- Geübter Umgang mit MS-Office-Anwendungen und einem branchenspezifischen IT-System
- Freude am Kontakt mit Menschen, sicheres Auftreten mit positiver Ausstrahlung, sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- Ausgeprägtes Zahlenverständnis sowie eine sorgfältige und eigenständige Arbeitsweise
- Belastbarkeit und Offenheit für neue Herausforderungen aufgrund ständiger Anpassung gesetzlicher Rahmenbedingungen

Das bieten wir:

- **Work-Life-Balance:** Flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeitkonto, 4,5-Tage-Woche, 30+2,5 Tage Urlaub
- **Arbeitsumfeld:** Vielseitige und verantwortungsvolle Aufgaben in einem krisensicheren Unternehmen, freie Arbeitseinteilung, Möglichkeiten zur Weiterbildung
- **Faire Entlohnung:** Vergütung im Rahmen des TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes)
- **Tarifliche Sozialleistungen:** Leistungsprämie, Weihnachtsgeld und eine betriebliche Altersvorsorge
- **Betriebliche Sonderleistungen:** Mitarbeiterrabatte, Strompreisvergünstigung und eine betriebliche Krankenversicherung (bKV), vermögenswirksame Leistungen (vWL)

Ergreife deine Chance, wenn du dich einer neuen Herausforderung stellen willst!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an: Gemeinde-Elektrizitäts- und Wasserwerk Burtenbach, Herr Christian Saumweber, Bleichstraße 1, 89349 Burtenbach, E-Mail: personal@gew-burtenbach.de.
Für Informationen und Fragen stehen wir gerne telefonisch unter 08285 9996-32 zur Verfügung.

Klimmer
GROUP

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN.

GERNE AUCH STUDENTEN & SCHÜLER.
Mindestalter: 18 Jahre

> **PRODUKTIONSMITARBEITER (M/W/D).**

Für unsere Standorte in Burgau suchen wir Teamplayer mit hohem Qualitätsbewusstsein und guten Deutschkenntnissen.

Wir bieten:

- > Attraktives Vergütungspaket inkl. Sonderzahlungen
- > 30 Tage Urlaub p.a.
- > Kontinuierliche Weiterentwicklung
- > Betriebliche Altersvorsorge
- > Corporate Benefits, Business Bike u.v.m.

Sie möchten Teil der Klimmer Group sein?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Alle Informationen unter www.klimmer-group.com/karriere

Klimmer HIGH TECH IN TOP FORM™

BSB STAMP.CUT.BEND.WELD.PAINT.

BWB GLOBALLY CERTIFIED VESSELS.

Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt **günstig online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Das bieten wir:

- Bekleidungsänderung und Reparaturservice
- Handel mit Haushalts- und Industriemaschinen
- Service und Reparaturen der Maschinen
- Handel mit Wolle, Stoffen, Kurzwaren und alles weitere zum Nähen, Stricken, Häkeln

Nähzentrum Günzburg
 Ortsstraße 24
 89350 Dürrlaingen
 Telefon 0170-3282856
 naehzentrum-guenzburg.de

Öffnungszeiten
 Montag: Ruhetag
 Dienstag - Donnerstag: 10:00 - 17:30 Uhr
 Freitag: 10:00 - 16:30 Uhr
 oder nach Vereinbarung



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Margit Walter

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0177 9159839
 Tel.: 08291 1454750
 m.walter@wittich-forchheim.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Infrarotheizungen
 Wärme. Ganz einfach. Mit Strom aus jeder Quelle.



- ✓ Unabhängig von Öl und Gas
- ✓ Alternative zur Wärmepumpe

Jetzt informieren und Heizkosten sparen!
 info@steimer-heizsysteme.de / 0821 - 6085722

STEIMER Bismarckstr. 12
 86391 Stadtbergen
 INFRAROTHEIZUNG & ENERGIE www.steimer-heizsysteme.de

Strom aus jeder Quelle, Angenehme Strahlungswärme, Heizkosten sparen, Wartungsfrei & langlebig

HIER

könnte Ihre Anzeige stehen



Foto: Robert Stock / Fotostudio

20. Bocksberger Burgmarkt

27./28. Juni 2026

Musikalischer Ablauf

Parken frei
 Eintritt 5,-€

Samstag, 27. Juni 2026	Sonntag, 28. Juni 2026
Bühne: 11:30 - ca. 18.00 Uhr Smile a While ab 19.00 Uhr BlasCapella	Bühne: 9:00 Uhr Messe: Bocksberger Dreigesang 10:15 - 14:45 Uhr Böhmisches 7 15:15 - 18:00 Uhr Shamrock, Irish Pub-Music
Markt: Vormittags Klarinetten-Duo Tschan Nachmittags Horn-Quartett St. Stephan	Markt: Ganztags: Manfred Feldhaus 14:00 - 18:00 Uhr Tandaradei
Für Kinder Kinderschminken, lustige Luftballontiere u. vieles mehr für große u. kleine Kinder	Eintritt 5,- € ab 18 Jahren inkl. Verzehrgutschein im Wert von 1,- €

VORANKÜNDIGUNG OPEN AIR
 Freitag, den 17. Juli 2026
RUNNE BOCKSBURG 26



www.bocksberger-burgmarkt.de

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren!

